



Ausbildung zum Reinkarnationstherapeuten

Theorie und Praxis der Reinkarnationstherapie
Spirituelle Psychologie und Astrologie
Katathymes Bilderleben nach Prof. Leuner
Anwendungsmöglichkeiten der Trance-Techniken
Rebirthing-Atemtechnik
Interpretation von Symbolen
Grundlagen des Heilens
Beziehung Therapeut-Klient
Deutung psychosomatischer Krankheiten
Anwendung der Grundtechnik auch bei Paaren und Gruppen
Therapeutisches Arbeiten unter Supervision
Aspekte der „Geistigen Welt“

Daniela Springel
Praxis für Reinkarnationstherapie & Rebirthing
Unnützstraße 16 a
81825 München
089-62243382
dawewue@gmx.de
www.reinkarnationstherapie-heilpraxis.de



Reinkarnationstherapie

ist eine **Katathym Imaginative Psychotherapie, ein fundiertes Verfahren**, das von Prof. Hans Carl Leuner 1954 eingeführt wurde und auch unter dem Namen Katathymes Bilderleben oder Symboldrama bekannt ist. Das ist der psychologische, wissenschaftliche Hintergrund. Der Psychologe Thorwald Dethlefsen und Mathias Wendel (Autor „Maskenball der Seele“ und Leiter der ehemaligen „Münchener Schule“) entwickelten dieses Verfahren über Jahrzehnte weiter und binden es in einen **spirituellen größeren Zusammenhang** ein.

Kaum ein anderes Therapieverfahren, das so schnelle und fruchtbare Ergebnisse bringen kann wie dieses - in der Hand eines fähigen und erfahrenen Therapeuten!

Die Ausbildung

ist im Grunde eine Verlängerung und Vertiefung der eigenen Einzeltherapie, die Voraussetzung zur Teilnahme ist. Die meisten Ausbildungen legen Wert auf Verstandeswissen - es geht zu wie in der Schule. Wir legen Wert auf Herzensbildung, Intuition und spirituelle Offenheit. In jedem Fall ist aus diesem Grund eine Teilnahme an der Ausbildung für Jeden ein großer Fortschritt in seiner Entwicklung! Egal, ob er Therapeut werden möchte oder nicht.

- **Sie arbeiten** 50% der Zeit in kleinen 3er-Gruppen mit jeweils einem Supervisor.
- **Sie lernen** mit Verstand, mehr aber noch mit Herz und Bewußtsein.
- **Sie studieren** durch Beobachtung und eigenem praktischem Tun. Von Anfang an.
- **Sie helfen sich selbst**, indem Sie Anderen helfen.
- **Sie eröffnen sich** neue berufliche und private Möglichkeiten.

Sie schauen in dieser Ausbildung hinter die Kulissen.

Wenn Sie Ihr Leben verstehen möchten, dann schauen Sie nicht nur einen Tag an, sondern viele. Sie stellen Zusammenhänge und Ursächlichkeiten her. Ohne Davor und Danach macht Vieles keinen Sinn. Und wenn Sie dieses Leben in einem größeren Zusammenhang verstehen möchten, dann brauchen Sie dazu den **Überblick über viele Leben**. Sie werden feststellen, daß **alle Inkarnationen nach einem ähnlichen, zeitlosen Muster ablaufen**. Mit diesem zeitlosen Muster möchten wir bewußter umgehen lernen. Wir möchten es verstehen, lieben lernen und seinen tieferen Sinn erkennen. Es geht bei dieser **Therapeutischen Ausbildung** und bei der Reinkarnationstherapie immer um **seelische Wirklichkeiten** und nicht um Historie, die es zu beweisen gälte. Ausbildung ist auch verlängerte Therapie und dient der eigenen Entwicklung.

Wann passt die Ausbildung

- Wenn Sie mit beiden Beinen im Leben stehen, einen gesunden Menschenverstand haben und sich dennoch oft denken, daß es so wie bisher nicht weitergehen kann, in Ihrem Beruf, Familie, Gesundheit, Ihren Erwartungen ans Leben.
- Vielleicht sind Sie auch ein Einzelgänger, der Gruppenzwang fürchtet und das Individuelle liebt.
- Vielleicht ist Ihnen Ihr Leben manchmal zu langweilig, zu oberflächlich und Sie suchen Abwechslung bei gleichzeitigem Tiefgang? Neue Herausforderungen und Erkenntnisse machen Sie neugierig?
- Vielleicht haben Sie den Wunsch aus autoritärem Krampf zur natürlichen Stärke des Herzens und der Weisheit zu finden?
- Vielleicht möchten Sie öfters kraftvoll Initiative ergreifen, wissen aber nicht wie.
- Vielleicht träumen Sie von höheren Zuständen des Friedens und der Einheit untereinander und wollen bei sich selbst mit dem Weg dorthin anfangen?
- Vielleicht suchen Sie schon Ihr Leben lang nach dem Sinn hinter Ihrem Schicksal und dem Anderer.
- Vielleicht suchen Sie einen alternativen Beruf, besser Berufung - vielleicht einen Zweitberuf?
- Vielleicht möchten Sie den Menschen dienen und damit letztlich sich selbst?
- Vielleicht vermissen Sie menschliche Gefühle als Basis Ihres Seins?
- Vielleicht suchen Sie klare Strukturen und Sicherheiten in einer verwirrenden Welt der Widersprüche?
- Vielleicht wollen Sie wissen und erfahren, was wirklich hinter wirkungsvoller Reinkarnationstherapie steckt?
- Vielleicht möchten Sie Traumaknoten aus der Vergangenheit lösen?
- Vielleicht möchten Sie verborgene und vergessene Fähigkeiten und Begabungen wieder ins Bewußtsein bringen?
- Es mag aber auch schon genügen, mit Ihnen selbst und Ihrem Partner besser umgehen zu können.

Der Ausbildungsschwerpunkt liegt auf **Reinkarnationstherapie**.

Der hier angebotene Grundkurs ist auch Basis für verschiedene Therapieausbildungen und spezielle Richtungen.

Basis für den kleinen Heilpraktiker
Paartherapeut
Kindertherapeut
Lebensberater
Astrologe
Spirituelle(r) Therapeut
Atemtherapeut (Rebirthing)
Psychotherapeutischer Arbeiter
Ganzheitlicher Therapeut
Sterbebegleiter
Spirituelle(r) Kursleiter
Spirituelle(r) Heiler
Reinkarnationstherapeut und Rückführungsleiter
Körpersymptombezogener Therapeut
Sexual-Therapeut

Wohin führt die Grundausbildung?

Die spirituelle Grundausbildung wird Sie nach vier einzelnen Ausbildungswochen Schritt für Schritt in die Lage versetzen, eigenständig einem potenziellen Klienten zumindest eine **Kurzzeittherapie** mit gutem Gewissen anbieten zu können. Natürlich wird es wie üblich Unterschiede im Lernfortschritt geben: Der eine Ausbildungsteilnehmer mag begabter sein als ein anderer, geht vielleicht schon mit Klienten um oder betreibt bereits eine eigene Praxis. Darüber hinaus werden **weltanschauliche Grundlagen** gelegt, die Sie als Teilnehmer der Ausbildung befähigen, tiefgehende Erklärungen über Entwicklung schlechthin und Sichtweisen über das Leben zu vermitteln. Auf jeden Fall werden diese vier Wochen für jeden Auszubildenden eine **persönlich unvergessliche Erfahrung** sein, an die er gerne zurückdenkt. Dasselbe gilt für das **Kennenlernen Gleichgesinnter** in der Ausbildungsgruppe. Für viele Kursteilnehmer ist das eine ganz neue Erfahrung, **sich über spirituelle Themen frei austauschen** zu können. Tiefgehende Freundschaften und Beziehungen entstehen

Reinkarnations-Therapie

Jede Form der Psychotherapie baut Brücken zwischen Licht und Schatten, um Vergessenes zu erinnern. Die Psychoanalyse tut dies mittels Träumen. Die Reinkarnationstherapie benutzt „frühere Leben“ als Projektionsleinwand für Unterbewusstes. Dabei ist es für den Erfolg der Therapie unerheblich, ob die wiedererlebten „früheren Leben“ historisch tatsächlich so abgelaufen sind oder nicht. Entscheidend ist, dass dem Klienten tiefe Schichten seiner seelischen Wirklichkeit zugänglich werden. Dies ist bei der Reinkarnationstherapie in der Regel schon nach wenigen Sitzungen der Fall.

Reinkarnationstherapie ist ganzheitlich, denn sie spricht Körper, Seele und Geist an und erneuert Verbindungen zwischen diesen Bereichen. Deshalb kann sowohl der Klient mit körperlichen Symptomen behandelt werden als auch derjenige mit emotionalen und sinnhaften Problemen: Es wird berührt, geweint, gelacht und philosophiert. Menschen werden im Hier und Jetzt neu geboren – schöner, größer, lebendiger und freier als je zuvor, mit der Erkenntnis ihrer Bestimmung und der Fähigkeit sich in vielen Daseinsdimensionen zu bewegen.

Aufgabe dieser Therapieform ist es, den Klienten auf seinem individuellen Entwicklungsweg zu mehr Licht und Liebe zu leiten und zu unterstützen. Licht heißt Information, Wissen, Bewusstsein. Liebe meint Energie, Schöpfungskraft und Beziehungsfähigkeit.

Auf diesem Weg der **Transformation vom Alten hin zur Wiedergeburt von etwas Neuem** gibt es Hindernisse. In den Schatten verdrängte Eigenschaften und Ereignisse wollen wiedererkannt, verwandelt und angenommen werden. Im Schatten wartet Schuld auf Vergebung. Es warten aber auch wertvolle Seelenschätze auf Entdeckung. Es gilt, eng gewordene Denkmuster abzulösen und die Illusion der Angst zu ersetzen durch Selbst-Bewusstsein. In diesem Sinn werden Symptome nicht bekämpft, sondern überflüssig. Dann nämlich, wenn sie als Wegweiser verstanden werden, die hinführen zu dem Verlorenen, das zum Heil fehlt.

Reinkarnationstherapie, so wie sie von mir gelehrt wird, beinhaltet ein wirkungsvolles Handwerkzeug, ein nachvollziehbares esoterisches Weltbild und die faszinierende Vision einer spirituellen Neuen Erde.

Reinkarnations-Therapeut

Eine anspruchsvolle Therapieform wie diese wird erst durch fähige Therapeuten lebendig. Dabei kommt es weniger aus Vorbildung und Kopfwissen an. **Viel wichtiger ist ein großes Herz und die Bereitschaft, den Partner und Spiegel „Klient“ offen anzunehmen.** Alles andere ist dann lernbar.

Jemanden „frühere Leben“ anschauen zu lassen, ist noch lange keine Therapie. Erst die Erfahrung und Begabung des Therapeuten, dem Klienten die Essenz seiner Seelenbilder auf sensible und liebevolle Weise ins Bewusstsein zu bringen, birgt die Chance zur Heilung. Der Therapeut soll kein Amtsinhaber, kein Besserwisser oder Richter sein. Er möge ein Mensch werden, der seinen eigenen Weg darin sieht, **dem Klienten in Demut zu dienen.**

Die Ausbildung

Ich glaube nicht, dass es möglich ist, in wenigen Wochen zum „fertigen“ Therapeuten zu werden. Abgesehen davon, dass es nie einen „fertigen“ Therapeuten gibt, ist das, was einen guten Therapeuten ausmacht, sowieso nicht erlernbar wie in der Schule. Deshalb verstehe ich diese Ausbildung mehr als **Therapie zum Therapeuten.**

Es hat sich gezeigt, dass die bisherigen Kurse für eine Vielzahl der Teilnehmer ein großer erster Schritt oder eine wichtige Weichenstellung in ihrer Entwicklung zum Therapeuten war. Für andere Kursteilnehmer war er eine große Vertiefung der selbst erlebten Therapie und ein Fortschritt für die eigene Bewusstwerdung. Auch nach Jahren Ausbildungstätigkeit staune ich immer wieder, welche große Entwicklungsschritte viele Teilnehmer innerhalb eines Jahres machen konnten.

Die Ausbildung beginnt mit dem 4-wöchigen **Grundkurs**, wobei die einzelnen Wochen – zeitlich getrennt- über ein Jahr verteilt sind. Er ist eine Voraussetzung für alle weiteren Schritte und bietet Ihnen die Möglichkeit persönlicher und beruflicher Neuorientierung.

Wir arbeiten in jeder Woche an 7 aufeinanderfolgenden Tagen, täglich 8-10 Stunden. **Die Arbeit ist praxisorientiert.** Sie lernen vorwiegend durch Anschauung und eigenes Tun. Aus dem so gewonnenen Anschauungsmaterial und Ihren eigenen ersten Erfahrungen im Therapieren entwickeln wir die Theorie. Es erwartet Sie also kein Kurs nur zum Zuhören, sondern zum aktiven Mitarbeiten und Fragen stellen.

Konkret werde ich in 30% der Kurszeit Therapie an praktischen Beispielen vorführen. In der Regel therapie ich einen auch für mich neuen Klienten fortlaufend vor – alle Kursteilnehmer schauen dabei **live** zu und können mich anschließend kritisch unter die Lupe nehmen und Fragen stellen. Weitere 40% der Zeit werden Sie sich gegenseitig unter **Supervision** therapieren. In den restlichen 30% der Zeit werden wir gemeinsam über dies alles sprechen und ich vermittele die Theorie. Videos, Demonstrations-Cassetten und praktische Übungen ermöglichen **schnelles und leichtes Lernen** – wobei das Spielerische und der Humor nicht zu kurz kommen.

Kursinhalte

Form und Inhalt des Ausbildungskurses beziehen sich auf Körper, Seele und Geist. Den Körper sprechen wir über das Holotrope Atmen (Rebirthing) und eventuell das Fasten direkt an. Mit der Seele und ihren Grundmustern beschäftigen wir uns beim Bildern in früheren Leben. Beim Gespräch mit dem Klienten kommen wir zu neuen Erkenntnissen und tieferem Verstehen seiner selbst. Da der Klient immer auch der eigene Spiegel ist, lernen wir natürlich pausenlos uns selbst immer besser kennen.

In den 28 Arbeitstagen des Grundkurses behandle ich unter anderem folgende Techniken, Inhalte und Fragen:

- „Frühere Leben“ als Mittel zur Psychotherapie
- Anwendungsmöglichkeiten von Trance-Techniken
- Atem- und Energietechniken
- Rituale und Therapie-Setting
- Dialogtechnik beim Führen des Klienten
- Umgang mit der Abwehr des Klienten
- Verhältnis Therapeut-Klient, Übertragung
- Klient als eigener Spiegel
- Rücknahme von Projektionen
- Konfrontation mit Schatten
- Feinstoffliche Welt und Magie
- Umgang mit „Besetzungen“ und Schutzmaßnahmen
- Hilfsmöglichkeiten aus der Geistigen Welt
- Alchemistische Seelenprozesse: Lösen und Binden
- Morphische Felder und Wahrscheinlichkeitsebenen
- Themen und Aufbau einer Therapie
- Archetypische Strukturen der Seele
- Deutung von Krankheitsbildern und -symptomen

- Interpretation von Symbolen und Therapiebildern
- Grundlagen der esoterischen Weltanschauung
- Ziel der Therapie und Chancen zum Heil
- Gibt es Reinkarnation wirklich? Was ist Wirklichkeit?
- Warum ist Reinkarnations-Therapie so erfolgreich?
- Welche ergänzenden Techniken gibt es?
- Wie können Techniken der Reinkarnationstherapie auch erfolgreich in anderen Therapieformen oder im Alltag umgesetzt werden?
- Wo sind die Grenzen und Gefahren der Therapie?
- Wie können in den Schatten verdrängte Seelenteile zurückgeholt werden ins Licht des Bewusstseins?
- Für wen ist die Therapieform geeignet?
- Warum ist uns die Astrologie so eine wertvolle Hilfe?
- Welche besonderen Eigenschaften muss ein guter Therapeut entwickeln?
- Warum ist dir Vorgehensweise in der Therapie eine homöopathische?
- Finden wir in „früheren Leben“ wirklich die Ursache für heutige Probleme? Wie werden wir frei von Karma?
- Nach welchen Gesetzen entwickelt sich die Seele?
- Wie finden wir zur eigenen Bestimmung?
- Wann führt kontinuierliche Entwicklung zu einem „Quantensprung“?
- Was bedeutet Liebe, Bewusstsein und Spiritualität?
- Wie kann der Klient zu seinem Höheren Selbst finden?
- Welche Kontaktmöglichkeiten zur Geistigen Welt gibt es? Sind das eigenständige Wesen oder Projektionen?

Voraussetzungen für die Teilnahme

Um Reinkarnations-Therapie ausüben zu dürfen, müssen Sie laut deutschem Gesetz Arzt oder Heilpraktiker sein. **Sie brauchen aber nicht Arzt oder Heilpraktiker sein, um an diesem Ausbildungskurs teilnehmen zu können.** Als Astrologe, Psychologe oder „Lebensberater“ dürfen Sie nur beratend tätig sein. Für Lebensberatung (zB als Rückführungsleiter) und Seminare brauchen Sie keinen HP. Für "...Therapien" müssen Sie die Heilpraktiker-Lizenz haben.

Meist macht es Sinn, zuerst die Grundausbildung zum Reinkarnationstherapeuten zu machen. Zum einen schaffen Sie damit Fundamente für sich selbst und jede Art von Therapie. Zum anderen finden Sie heraus, ob und in welchem Rahmen Sie diese in der Zukunft beruflich ausüben möchten. Danach erst ist zu prüfen, welche gesetzlichen Bedingungen zu erfüllen wären. Neben dem Status des Heilpraktikers, der auch medizinisch behandeln kann, gibt es die Amtsarztprüfung zum „**kleinen**“ **Heilpraktiker**, der ausschließlich Psychotherapie ausüben darf. Verschiedene Schulen bereiten darauf in einigen Wochenendseminaren vor. Ärzten und Heilpraktikern gibt dieser Ausbildungskurs die Möglichkeit, ihre bisherige Tätigkeit um Dimensionen zu erweitern und zu vertiefen.

Voraussetzungen

- Vier Wochen eigene Reinkarnations-Therapie bei mir oder bei einem von mir anerkannten Therapeuten. Davon Minimum *eine Woche vor Beginn* der Ausbildung. Wichtigste Voraussetzung!
- Grundkenntnisse in Astrologie/Urprinzipien erwerben Sie innerhalb des Kurses bzw. an 2 Wochenenden zwischen den einzelnen Ausbildungsblöcken.
- Sie erhalten eine Bücherliste vor Beginn des Kurses und können sich so mit Grundkenntnissen universeller Gesetzmäßigkeiten, der Ordnung und dem Aufbau dieser Welt und Seele beschäftigen, sollten sie diese nicht schon haben.

Zu Beginn des Kurses erhält jeder Teilnehmer ein ausführliches **Skript**, so dass Sie nur wenig mitschreiben müssen. Zu jedem Tagesthema kopiere ich Ihnen die **Stichwortliste** meines Vortrags. Sie können entspannt zuhören und Ihre Fragen formulieren. Zum Schluss des Grundkurses erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung.

Ich weise darauf hin, dass die **gruppodynamischen Prozesse**, die innerhalb des Kurses ablaufen, Teil der Ausbildung sind. Sie lernen nicht nur mit dem Kopf, sondern in der Gesamtheit Ihrer Persönlichkeit.

Reinkarnations-Therapie ist keine Statistische dogmatische Angelegenheit. **Techniken und Inhalte werden ständig analog dem eigenen Fortschritt weiterentwickelt** und der Zeitqualität und den Therapeuten angepasst. Dennoch liegt mir daran, einen gewissen **Leistungsstandard** für Reinkarnations-Therapeuten zu etablieren. Diese Form der Therapie ist wertvoll und tiefgreifend, und es gibt weltweit nur eine kleine Anzahl von Therapeuten, die Ihre Möglichkeiten auszuschöpfen vermögen.

Feedback Ausbildung RTA

Herzlichen Dank für all das, was wir in den vier RTA-Wochen erleben durften und für die Entwicklung, die du angestoßen hast. Du hast uns **tief berührt** und wirst in unseren Herzen bleiben.

Eva

Du hast selbst Schätze geborgen, die du uns heute mit solcher Güte und Geduld, auch mit Humor und Frohsinn weitergibst, auf das auch wir daraus Schätze formen mögen.

In tiefer Liebe und Verbundenheit möchten wir dir danken, du schöne Seele.

Judith

Einfach nur Danke sagen, ist viel zu wenig. In den 4 RTA-Wochen passiert **so viel Unglaubliches und Unerhofftes**, dass es für ein Lebensjahr reicht. In der ganzen Zeit habe ich mich bei dir sehr aufgehoben und gesehen gefühlt. Du hast oft **Staunen und Aha-Effekte** ausgelöst. Bitte mach auf diesem Weg weiter, damit Du noch viele Begierige und Staunende auf ihrem Weg abholen kannst.

Alles Liebe.

Sabine

Am besten gefallen hat mir die **Balance von Theorie und Praxis**. Die Vielseitigkeit. Sehr lehrreich war auch, zu erleben, wie du therapierst! Schön, dass es Menschen gibt, die sich wie P. als Vorführklientin zur Verfügung stellen. Sehr gefallen hat mir auch, mich mit einer **Gruppe von faszinierenden Persönlichkeiten** mit all diesen Themen zu beschäftigen, miteinander zu arbeiten, zu **lachen** und zu erleben, wie wir uns einander immer mehr öffneten. Selber zu therapieren unter Supervision. Das gemeinsame Atmen zu Beginn und am Ende der Kurswochen und vor allem zum Abschluss der Herzkreis!

Julia

Vielen Dank für die **spannende Reisewoche ins eigene Ich**, die unter deiner wunderbaren Regie, deiner angenehmen Stimme, der berührenden und tragenden musikalischen Begleitung zu einem bewegenden Erlebnis wurde. Bis es weitergeht, werde ich im erlebten Sinne, **neue Schritte** zu tun versuchen.

Vorführklientin Petra nach 1 Woche

RT ist für mich **ein wundervoller Erkenntnisweg**. Durch die Ausbildung habe ich **mich selbst besser kennengelernt** und ein **tieferes Verständnis** der Zusammenhänge unseres Seins entwickeln können. Das esoterische Weltbild, die Schicksalsgesetze, die Astrologie, Rebirthing, das Bildern, die 12 Archetypen, die Welt der Symbole, all diese Themen haben mich tief bewegt und wirken in mir fort. Ich habe erlebt, welche **Heilungschancen** in RT liegen und bin voller Hochachtung und Demut, Liebe und Dankbarkeit.

Julia

Liebe Daniela, es war **wunderbar, inspirierend, lehrreich, lustig, verbunden, erhellend....großartig!**

Dank Dir und den wunderbaren Raum, den du innerlich und äußerlich zur Verfügung gestellt hast!

Das Erkennen und Erleben, dass sich so viel "Plutonisches" in mir befindet, macht mich energetisch und gibt mir eine **Menge an Lebensfreude zurück**. Es fühlt sich **befreit** an und ich kann auch ganz offen darüber sprechen, was ich als großes Zugeständnis an mich erlebe. Das überhaupt zu spüren, ist super!

Moni

Liebe zu anderen oder mir selbst: Definitiv ja! Sowohl für mich als auch für andere. **Das Verständnis und die Annahme und Liebe sind gewachsen** und machen mich sehr froh. Ich habe mehr Energie. Alles, was meine berufliche Situation angeht, da ist eine große Klarheit entstanden. Privat tue ich oder sage ich direkt Dinge, wenn sie da sind und versuche sie nicht mehr "taktisch" zu verpacken.

Ich hätte direkt weiter machen können. Ich fand es ungeheuer **inspirierend und toll!**

Suse